

BiFi:

Arnos Ausführungen kann ich mich nur anschließen. Viele Grundlagen waren mir bereits bekannt, der Vortrag war aber natürlich trotzdem sehr interessant. Außerdem war mir zuvor gar nicht aufgefallen, dass bei den wirklich schön gestalteten Büchern von Sharon echte Seismogramme auf dem Cover sind, die mit dem Inhalt des jeweiligen Romans zu tun haben.

Nach den Erdbeben in Deutschland wurde der Curt-Siodmak-Preis verliehen. Tatsächlich haben es die Teilnehmer des SchlossCons mit ihrem Abstimmungsverhalten geschafft, den bis dato führenden Film auf Platz 2 zu verbannen. Sieger wurde - völlig zu recht - Gravity. In der Kategorie TV-Serie hatte Dr. Who (oder Dr. 11, wie jemand so treffend meinte) die Nase vorne.

Danach folgte die Verleihung des DSFP. Die Preisträger waren bereits im Vorfeld bekannt gegeben worden. Wolfgang Jeschke konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht zum Con kommen, Axel Kruse (Gewinner in der Kategorie Kurzgeschichte) war aber anwesend und konnte seinen Preis persönlich entgegennehmen. Momentan liest er aus seinem, noch nicht veröffentlichten Roman "Glühsterne", in dem er ein Kindheitstrauma verarbeitet hat. Seine Eltern waren mit ihm als Kind einfach zu oft in einem Kroatien-Urlaub :-)

Am Tisch hinter mir hat sich gerade der SFCD-Vorstand zusammengesetzt und plant die anstehende Vorstandswahl. Man versucht hier gerade die Ämter (vakante und nicht-vakante) neu zu besetzen. Ob das aber mit den Wunschkandidaten wie geplant klappt, wird die kommende Wahl zeigen.

Peter Alsfeld:

So, nun sitze ich auch mal an der Textverarbeitungsmaschine neuester Bauart ... und habe vergessen, wovon ich schreiben wollte; macht aber nix: mache ich's so, wie die anderen (aus No 126, das ich vorhin gelesen habe) und schreibe, was mir gerade einfällt. Inzwischen wird zum Aufbruch geblasen, das gemeinsame Abendessen steht an, wo die Ereignisse und Veranstaltungen der letzten 24 Stunden bei der Nahrungsaufnahme verdaut / verarbeitet werden müssen. Mit Lothar hatte ich gestern bei der Rückfahrt eine Diskussion, ob es nicht doch besser sei, die Lebensversicherung zu kündigen und sich auszahlen zu lassen, wo doch offenbar, wie ich den Äußerungen der gestrigen Diskussion entnahm, die Erde (mit sammt unserem Sonnensystem) sich demnächst auf ihrer galaktischen Rundreise (mit wieviel km/h eigentlich? und bezogen worauf?) in eine Zone erhöhter (Hintergrund?-)Strahlung bewegt. Ich dachte ja immer, das Magnetfeld der Erde ist dazu da, uns vor der Strahlung (vorzugsweise der Sonne) zu schützen? Weitere Erörterung demnächst, die Trompeter blasen zum Aufbruch ...

Axel Kruse:

Der Samstag geht zu Ende, es war einfach toll. Ich fühlte mich wie zu Hause, vielen Dank für die Aufnahme. Das Programm war Klasse, der Con sehr gut organisiert, ein großes Lob an Matthew. Allerdings merke ich, dass ich nicht mehr der jüngste bin, die lange Nacht von gestern hängt mir noch nach, mal sehen, wie lange ich heute durchhalte.

ConFekt:

=====

"Er hat ein Gummi und ein Boot."

EDM - Marc betreffend

"Lass mich auch mal rein!"

"Früher war mehr Lametta!"

Marc Heinrichs

Matthew: SPOOKS & HOOKS

Es ist samstag abend kurz vor elf, zeit den con statistisch zu betrachten:

Wir sind 37 fans auf diesem con. Und es kam sogar jemand wegen des bericht in der lokalen presse.

BiFi:

Bin immer noch satt vom lecker Essen ... Und das Eis zum Nachtisch von glücklichen Kühen aus einem Nachbarort war superlecker: Rabarber-Erdbeer, Ingwer-Limette & Pistazie. Falls ich mal wieder nach Schwerin komme, dann muss ich wieder zu Weinhaus Wöhler gehen.

Gerade habe ich ein paar Interessierten Fotos von der Phantastischen Bibliothek Wetzlar gezeigt, dem Austragungsort des nächsten SFCD-Cons, Juli 2015. Dann ging das Programm weiter und ein Teil der noch Anwesenden verschwand in den Nebenraum. Ralf referiert über SF in Marvel Comics. Die hier verbliebenen sind gerade dabei, sich über frühere DDR-Erlebnisse auszutauschen. Und im WM-Spiel um Platz 3 führt Holland mit 2 Toren gegen Brasilien.

Das ist das ND.